

Farīd ad-dīn Abū Ḥāmid Muhammad b. Abī Baker Ibrāhīm an-Niṣābūrī al-Attār (gest. Ende 6. Jrh. H.):

Pandnāma.

Anfang: ... (S. 1) ... بی حد آن خدای پالرا، آنکه ایمان داد مشتی خاکرا ...

Schluss: ... (S. 62) ... رحمت حق باد بر مع کسی، کین نصایح را بخواند او بسی

Bekanntes, oft gedrucktes und in unzähligen Handschriften vorhandenes, moralistisches ^{im Versmaß Rāzā} Vademecum. Über die Lebensdaten und die zeitliche Folge der Werke des Dichters s.

H. Ritter: Philologika X, Der Islam 25, 184ff. Vgl. ferner Iranian:

As. Soc. Bengal, Nr. 477, Ziffer 10. Éthé 284-287; Browne

2, 507-515; El s. v. Attār. Die Ausgabe und Übersetzung von

De Sacy, Paris 1819, ist in der Basler Un. Bibl. unter der

Signatur Stäh. 1174 vorhanden. S. auch M II 16, Nr. 13a.

Hds. datiert Rabi^c I 1248 H. Geschrieben von Ḥāfiṣ Ahmad b. Alī für Ḥwāḡa Mūsā an-Nikātī in Yūznemedi (?).

62 Seiten; 15 ج; 21½ : 14; 17 : 10. Großes, großes,

sehr deutliches, türkisches Nashī. Dicker

Goldrahmen. Überschriften weiß auf Goldleisten.

Goldene Zierpunkte. S. 1 Zierkopf. S. 62 Goldene

ne Pflanzeneier als Abschluß. Sehr dorflich.

Hellbrauner Lederband mit hellgestrichenen Pressungen.

* Vagegen Massignan: Revue des Etudes Islamiques, 1941-46, S. 117 ff. ergänzt 6. Spiess 17.7.50